

# DRINGLICHES POSTULAT

<b>Urheber</b>	CSPO, durch Diego CLAUSEN
<b>Gegenstand</b>	FIGI - Bereitstellen eines Investitionsschubs für kleinere, mittlere und grössere Bauvorhaben zur direkten Umsetzung
<b>Datum</b>	14/06/2020
<b>Nummer</b>	2020.06.137

## **Aktualität des Ereignisses**

Covid-19

## **Unvorhersehbarkeit**

Die Krise hat die Walliser Wirtschaft sehr hart getroffen.

## **Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme**

Der Bund wird sich am 19. Juni 2020 ausklinken. Die Kantone stehen nun in der Pflicht ergänzend positive, zukunftsorientierte Zeichen zu setzen, um das Vertrauen aller in die Wirtschaft zu festigen. Eine inflationäre / deflationäre Situation muss auf jeden Fall vermieden werden.

Die Covid-19 Krise hat die Wirtschaft sehr hart getroffen. Trotz allem haben Bund und Kanton sehr schnell, vorbildlich und gut reagiert. Kurzarbeit und zinslose Darlehen wurden äusserst unbürokratisch und schnell ausgesprochen. Trotzdem bleiben die Leute eher kritisch gegenüber der Zukunft. Die Börsen sind weltweit abgestürzt, die Kurzarbeit brachte nur 80% der Lohnsumme, etc. - Vorsicht und Misstrauen ist angesagt. Der Bund wird sich am 19. Juni 2020 ausklinken, sofern es nicht zu einer zweiten Welle kommt. Es liegt nun an den Kantonen positive, zukunftsorientierte, wirtschaftsbezogene Zeichen zu setzen, damit die Privatwirtschaft nicht ins Stocken kommt und dass das Vertrauen in Investitionen angetrieben wird.

Die Kantonsfinanzen (siehe Rechnung 2019) stehen äusserst gut da. Der Kanton ist im Besitz eines riesigen Immobilienparks und ebenso von vielen Infrastrukturen. Hier liegt ein grosses Potential an aufgestautem Unterhalt. Im Gegensatz zu Neuinvestitionen unterliegen Unterhaltsarbeiten oft keinem oder nur einem einfachen, schlanken Genehmigungsprozess - Einsprachepotentiale werden dadurch reduziert. Projektarbeiten können rasch vorangetrieben und umgesetzt werden. Die Prozessabwicklung zur Finanzierung unterliegt meistens direkt dem Staatsrat und muss nicht unbedingt die Hürde des Parlaments auf sich nehmen. Die Arbeiten sind überschaubar, können direkt ausgeführt werden und bedingen nicht übergeordnete, ausserkantonale Konsortien, damit man als einheimischer Unternehmer überhaupt zum Zug kommt.

## **Schlussfolgerung**

Die CSPO fordert den Staatsrat auf, «kantonsinterne Arbeitsvolumen / Projekte» bereit zu stellen und die dafür entsprechenden Unterhalts- / Infrastruktur-Budgets im Fond FIGI für das Jahr 2021 um zusätzlich 15 Mio. aufzustocken, damit für die Wirtschaft im nächsten Jahr genügend Finanzen für kleinere, mittlere und grössere Bauvorhaben zur direkten Umsetzung vorhanden sind. Es gilt dabei allen drei sozioökonomischen Regionen

gerecht zu werden.